

Niederschrift zur Sitzung des Gemeinderates (7/2025)

Sitzungstermin: 16.10.2025
Sitzungsbeginn: 19.00 Uhr
Sitzungsende: 20.27 Uhr

Ort: Rathaus, Sitzungssaal, Schranzenplatz 1

Anwesende:

Bürgermeister:
Dagmar Händler

Vizebürgermeisterin:
Natalie Scharschon

Geschäftsführende Gemeinderäte:
Mario Herker
Margit Möstl-Frais

Gemeinderäte:
Eduard Bugelnig
Georg Grill
Johanna Hofer
Barbara Hollergschwandtner
Benjamin Freudl
Alexander Keller
Kurt Kopf
Heinrich Hubert Reiner
Jürg Schönenberger
Martin Slomka
Ing. Christian Tschirk
Viktoria Vöhringer
Anna von Balthazar

Entschuldigt abwesend waren:
Christoph Reisacher
Paul Tschirk
Harald Mezriczky
Claudia Moser-Straitz
Ann-Kathrin Nebuda
Anna-Marie Spreitzhofer-Pinter

Die Sitzung ist öffentlich, die Sitzung ist beschlussfähig.

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

1. **Bürger fragen den Gemeinderat – maximal 15 Minuten**
Fragen bitte bis spätestens Freitag, 10.10.2025 schriftlich bei der Gemeinde einbringen
2. **Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift der letzten Gemeinderatssitzung öffentlicher Teil**
3. **Ausgaben und Anschaffungen**
 - 3.1. Asphaltierungsarbeiten Novomaticstraße - Ergänzungen
 - 3.2. Kindergarten Parkweg – Errichtung einer PV-Anlage
4. **Beitritt zum Musikschulverband**
5. **Neues Gemeindezentrum**
 - 5.1. Festsaal
6. **Statuten des Vereins Erneuerbare-Energie-Gemeinschaft Gemeindegebäude/-anlagen**
7. **Baukartell - Prozessfinanzierung Entscheidung betreffend einer möglichen Inanspruchnahme**

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

1. Bürger fragen den Gemeinderat – maximal 15 Minuten

Fragen bitte bis spätestens Freitag, 10.10.2025 schriftlich bei der Gemeinde einbringen

P. Holovits – Anfrage Versiegelung – Versickerung
Bgm. und GR Maria v. Balthazar antworten

Harald Mezriczky – Weingut Gebeshuber – Ankauf eines Grundstückes durch die MG Gumpoldskirchen
Bgm. antwortet

2. Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift der letzten Gemeinderatssitzung öffentlicher Teil

Es wurden keine Einwände erhoben; die Niederschrift gilt somit als genehmigt.

3. Ausgaben und Anschaffungen

3.1. Asphaltierungsarbeiten Novomaticstraße – Ergänzungen

Bedeckung 1/612-611 Instandhaltung von Straßenbauten - VA € 90.000,--
Verfügbarer Betrag Stand 06.10.2025: € 42.603,70
Finanzierung durch Budgetreserve Darlehen Straße 2025 gegeben.

Bei der bestehenden Novomaticstraße wurde bis dato die Fahrbahn ausgeführt und Zug um Zug die Zu- bzw. Abfahrtsbereiche im Zusammenhang mit den Fertigstellungen der einzelnen Firmen zu errichten.

Im Oktober 2025 wurden die beiden Betriebe der Firmen Deinglas und Tobaccoland – TOB fertig gestellt. Die Zu- und Abfahrten sind somit herzustellen. Eine Kostenschätzung wurde dazu bei unserem Kontrahenten der Fa. Porr eingeholt und beläuft sich auf € 104.432,39 inkl. Mwst.

Rednerliste:
Tschirk Ch.
Scharschon
Bugelnig

Antrag Bgm:

Der Gemeindevorstand empfiehlt dem Gemeinderat folgenden Beschluss fassen:

Zustimmung zur Beauftragung der Firma Porr mit den Asphaltergänzungsarbeiten bzw. Überfahrten zu Tobaccoland - TOB und Deinglas. Kosten € 104.432,39 inkl. Mwst.

Beschluss:

Der Antrag wird **angenommen**

Abstimmungsergebnis:

dafür: **13**
dagegen: **-**
Enthaltung: **4 (SPÖ 3, Kopf)**

3.2. Kindergarten Parkweg – Errichtung einer PV-Anlage

Bedeckung 5/212-010 Photovoltaikanlage - VA € 125.000,--
Verfügbare Betrag Stand 06.10.2025: € 125.000,--

Vom Ausschuss Energie, Umwelt und e5Programm:

Es besteht die Möglichkeit, dass es ab 2026 keine Förderung für PV-Anlagen seitens des Land NÖ mehr geben wird. Darum soll die PV-Anlage mit 108,24 kWp am Kindergarten Parkweg noch dieses Jahr errichtet werden. Angebote liegen vor.

Vom Ausschuss wird empfohlen den Bestbieter – Firma Solpro – mit der Ausführung der PV-Anlage am Kindergarten Parkweg zu beauftragten Kosten: € 83.703,28 zzgl. MwSt.

Die Wirtschaftlichkeitsprüfung ergibt eine Amortisation nach 4 bzw. 4,2 Jahren.

Rednerliste:

Tschirk Ch.

v. Balthazar

Kopf

Freudl

Antrag Tschirk Ch.:

Der Gemeindevorstand empfiehlt dem Gemeinderat folgenden Beschluss fassen:

Zustimmung zur Beauftragung des Bestbieters – Firma Solpro- mit der Errichtung einer 108,24 kWp PV-Anlage am Kindergarten Parkweg. Kosten: € 83.703,28 zzgl. MwSt. unter der Voraussetzung dass der Strom der gesamten Anlage in das Stromnetz eingespeist werden kann.

Beschluss:

Der Antrag wird **abgelehnt**

Abstimmungsergebnis:

dafür: **2 (Tschirk, Freudl)**

dagegen: **12**

Enthaltung: **3 (NEOS, Hofer)**

Antrag Bgm:

Der Gemeindevorstand empfiehlt dem Gemeinderat folgenden Beschluss fassen:

Zustimmung zur Beauftragung des Bestbieters – Firma Solpro- mit der Errichtung einer 108,24 kWp PV-Anlage am Kindergarten Parkweg. Kosten: € 83.703,28 zzgl. MwSt.

Beschluss:

Der Antrag wird **angenommen**

Abstimmungsergebnis:

dafür: **13**

dagegen: **1 (Slomka)**

Enthaltung: **3 (Freudl, Tschirk, Bugelnig)**

4. Beitritt zum Musikschulverband

Das neu überarbeitete Musikschulgesetz tritt 2026 in Kraft.

Darin wird die Verteilung der Fördermittel für Musikschulen neu geregelt. Aufgrund dieser neuen Förderverteilungen müssen sich kleinere Musikschulen (unter 300 geförderten Wochenstunden) zu einem Verband zusammenschließen um weiterhin die volle Höhe der Förderungen zu erhalten.

Durch die Schaffung von größeren Verbänden mit mindestens 300 geförderten Wochenstunden werden zukünftig die Synergien der einzelnen Schulen im Bereich des Fächerangebots wie auch der Unterrichtsmöglichkeiten effizienter genutzt, die Administration gebündelt und die Berufssicherheit der Lehrenden, auch durch die Möglichkeit eines höheren Beschäftigungsausmaßes, nachhaltig gestärkt.

Aufgrund der bereits stattgefundenen Verhandlungen und nach intensiven Gesprächen wird vorgeschlagen, dem bestehenden Gemeindeverband der Musik- und Kunstschule Pfaffstätten - Alland beizutreten und soll der erweiterte Gemeindeverband wie folgt lauten:

Gemeindeverband Musik- und Kunstschule Gumpoldskirchen – Pfaffstätten – Alland

Der große Vorteil für die Gemeinde liegt darin, dass der obig genannte Verband mit 2 Gemeinden bereits existiert – die Verwaltung und Abrechnung ist bei der Marktgemeinde Pfaffstätten in bewährten Händen von Fr. Mag. Freiler.

Mit Beginn des SJ 2026/2027 sollen auch alle Lehrkräfte unserer Musikschule in den Verband überstellt werden.

Bei den Verhandlungen war auch immer die Leitung der Musikschule Hr. Tobias Karall eingebunden und wird von Karall dieser unumgängliche Schritt einer Fusion wie vorgeschlagen befürwortet.

Antrag Bgm:

Der Gemeindevorstand empfiehlt dem Gemeinderat folgenden Beschluss fassen:

Beschluss des Gemeinderates der Marktgemeinde Gumpoldskirchen gemäß § 20 NÖ GEMEINDEVERBANDSGESETZ (für Gemeinden)

Beitritt zum Gemeindeverband der Musik- und Kunstschule Gumpoldskirchen – Pfaffstätten - Alland

Beschlussantrag:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Gumpoldskirchen möge dem Beitritt zum „Gemeindeverband der Musik- und Kunstschule Gumpoldskirchen – Pfaffstätten - Alland“ entsprechend dem beiliegenden Ansuchen (Anhang A), sowie der angedachten Satzung des Verbandes (Anhang B) mit Wirksamkeit 1. Jänner 2026 zustimmen.

Beschluss:

Der Antrag wird **angenommen**

Abstimmungsergebnis:

dafür: **einstimmig**

dagegen:

Enthaltung:

5. Neues Gemeindezentrum

5.1. Festsaal

Damit der neue Festsaal im Gemeindezentrum vermietet und von Vereinen und Firmen genutzt werden kann, sollen einige Beschlüsse gefasst werden.

Vom Kulturausschuss:

- a.) **Namensgebung:** Die neuen Veranstaltungssäle sollen unter dem Namen **FORUM 2352** vermarktet werden. Darunter fallen der große Festsaal (Atrium), der Veranstaltungsraum im 2.OG des neuen Gemeindezentrums, das alte Rathaus.
- b.) **Ausgaben:** Damit das Forum 2352 richtig vermarktet werden kann, soll ein eigenes Logo sowie eine Homepage und ein Kurzvideo erstellt werden.
Angebote für beide Aufgaben wurden eingeholt und liegen vor.

Der Kulturausschuss empfiehlt, die Agentur SWR (Schneeweisschen & Rosarot) mit der Erstellung der Homepage, eines Logos, Flyern, Stempel etc. zu beauftragen.
Kosten: einmalig € 8.118,-- inkl. MwSt., jährlich brutto € 2.040,-- für die Wartung der Homepage

Weiters soll die Firma LIKA Films mit der Erstellung eines Werbevideos beauftragt werden.
Kosten: einmalig € 960,-- inkl. MwSt.

- c.) **AGBs:** Damit bei der Vermietung keine Unklarheiten auftreten und alle Zuständigkeiten klar geregelt sind, wurden AGBs erstellt. Die von Mag. Sabine Barbach ausgearbeiteten AGBs sowie ein Mietvertrag liegen vor.
Um Gültigkeit zu erlangen sollen diese AGBs sowie der Mietvertrag vom Gemeinderat beschlossen werden.
- d.) **Preisgestaltung:** Folgende Vermietungspreise werden seitens des Kulturausschusses vorgeschlagen:



(Mo–Fr bis Freitag 18:00 Uhr - Standardpreis / Fr 18 Uhr – So 23:59 Uhr +10 % Wochenendpauschale)

| Raum | Halbtags (≤ 5 h) | Ganztags (≤ 12 h) | WE-halbtags/Tag | WE-ganztags/Tag |
|-------------------------|------------------|-------------------|-----------------|-----------------|
| Atrium | €700 | €1.200 | €770 | €1.320 |
| Vineum | €300 | €500 | €330 | €550 |
| Atrium + Vineum | €950 | €1.750 | €1.045 | €1.925 |
| Gemeinderatssaal | €250 | €400 | | |
| Eingangshalle | €150 | €230 | | |
| Rathaus gesamt | €380 | €740 | | |

Alle Preise sind zuzüglich Ust.

Eine Kombination der Tarife ist möglich. Für lange Abendveranstaltungen, die auch mehr Vor- und Nachbereitungszeit benötigen, soll zB ein Halbtags- und ein Ganztagsstarif verrechnet werden.

Bei allen Tarifen wird eine **Vor- und Nachbereitungszeit von 2 Stunden** gewährt.

Halbtags

- **bis zu 5 Stunden Nutzungsdauer**
- typischerweise z. B. 8–13 Uhr oder 14–19 Uhr
- ideal für: Seminare, Besprechungen, kleine Feiern

Ganztags

- **bis zu 10–12 Stunden Nutzungsdauer**, meist zwischen 8–20 Uhr
- ggf. auch inkl. Aufbauzeit
- ideal für: Hochzeiten, Bälle, Konferenzen, Kulturveranstaltungen

- Technische Betreuung (oder Aufsichtstechniker) gegen Entgelt (durch externe Technikfirma, mit der wir zusammenarbeiten). Verrechnung direkt über externe Technikerfirma.
- Reinigung wird nur separat verrechnet bei grober Verschmutzung.
- Catering: es gilt freie Cateringwahl. Nur Weiterempfehlung örtlicher Betriebe bei Nachfrage.



Bestuhlung – Atrium

Im Saal ist standardmäßig Kinobestuhlung vorhanden.

| Leistung | Preis (€) |
|---|---|
| Komplettbestuhlung (bis 400 Pers.) | In Standard-Vermietung inbegriffen |
| Abbau / Freistellung des Saals | 100 |

Bestuhlung – Vineum

Der Saal ist standardmäßig nicht bestuhlt.

| Leistung | Preis (€) |
|--|---|
| Komplettbestuhlung (bis 40 Pers.) | 100 |
| Abbau / Freistellung des Saals | In Standard-Vermietung inbegriffen |

Bestuhlung – Gemeinderatssaal

Im Saal befinden sich standardmäßig Tische (V-Tafel) sowie Bürostühle.

| Leistung | Preis (€) |
|---------------------------------------|-------------------------------|
| Komplettbestuhlung | Möglich nach Absprache |
| Abbau / Freistellung des Saals | 100 |

Kautionsregelung für die Anmietung von Räumlichkeiten

Bei der Anmietung von Räumlichkeiten des Veranstaltungszentrums, unabhängig davon, ob es sich um die vollständige Anmietung der Räumlichkeiten im neuen Gemeindezentrum oder nur einzelner Räume, unabhängig vom Standort, handelt, wird eine Kautions erhoben. Die Kautions beträgt in der Regel **€2.000,-** kann jedoch je nach Art und Umfang der Veranstaltung angepasst werden.

Die Höhe der Kautions richtet sich nach Art und Umfang der Veranstaltung sowie nach der gebuchten Räumlichkeit und wird im Mietvertrag festgelegt.

Die Kautions ist spätestens **1 Woche** vor Veranstaltungsbeginn zu entrichten. Sie dient der Absicherung etwaiger Schäden an den Räumlichkeiten oder der Einrichtung sowie der Deckung von Mehrkosten (z. B. für zusätzliche Reinigung oder nicht eingehaltene Vertragsbedingungen).

Nach ordnungsgemäßer Rückgabe der Räumlichkeiten und vollständiger Erfüllung aller vertraglichen Verpflichtungen wird die Kautions in voller Höhe zurückerstattet. Etwaige Abzüge werden nachvollziehbar begründet und schriftlich mitgeteilt.

Rednerliste:
Bugelnig
Tschirk Ch.
Slomka
Scharschon

Antrag Bgm:

Der Gemeindevorstand empfiehlt dem Gemeinderat folgenden Beschluss zu fassen:

- a.) **Zustimmung zur Zusammenfassung aller Veranstaltungsmöglichkeiten der Marktgemeinde Gumpoldskirchen unter dem Namen FORUM 2352**
- b.) **Beauftragung der Agentur SWR mit der Erstellung eines Logos, der Homepage, Flyer etc. wie im vorliegenden Angebot.
Kosten brutto: einmalig € 8.118,-- und jährlich € 2.040,--
Beauftragung der Firma LIKA Films mit der Gestaltung eines Werbevideos
Kosten brutto: einmalig € 960,-- - genannte Preise inkl. MwSt.**
- c.) **Zustimmung zu den vorliegenden AGBs sowie des Mietvertrags**
- d.) **Zustimmung zu den Vermietungskonditionen wie vom Kulturausschuss angeregt**

Beschluss:

Der Antrag wird **angenommen**

Abstimmungsergebnis:

dafür: **15**
dagegen: **2 (NEOS)**
Enthaltung: **-**

6. Statuten des Vereins Erneuerbare-Energie-Gemeinschaft Gemeindegebäude/-anlagen

Vom Umweltausschuss:

Damit ein Energieverein gegründet werden kann, sollen die vorliegenden Statuten für die EEG der Gemeindegebäude/-anlagen vom Gemeinderat beschlossen werden. Diese wurden bereits mit der EZN abgesprochen.

Rednerliste:
Tschirk

Antrag Bgm:

Der Gemeindevorstand empfiehlt dem Gemeinderat folgenden Beschluss fassen:

Zustimmung zur Bildung eines Energievereins der Gemeindegebäude / anlagen und der dazugehörigen vorliegenden Statuten.

Beschluss:

Der Antrag wird **angenommen**

Abstimmungsergebnis:

dafür: **einstimmig**
dagegen:
Enthaltung:

7. Baukartell - Prozessfinanzierung Entscheidung betreffend einer möglichen Inanspruchnahme

Wie bereits in der letzten Gemeindevorstandssitzung informiert, gibt es die Möglichkeit einer Prozessfinanzierung für etwaige Schadenersatzforderungen aufgrund des Baukartells. Lt. Amt der NÖ LRG ist aufgrund der Tatsache, dass ein allfälliger Schaden sowie die Höhe des allfälligen Schadens regelmäßig unklar ist, ist der Gemeinderat aufgefordert über die Inanspruchnahme des Prozessfinanzierers betreffend einen allfälligen entstandenen Schaden durch das Baukartell einen Beschluss zu fassen.

Eine Aufstellung der betroffenen Bauvorhaben aus dem Zeitraum 2002 – 2017 liegt vor.

Hochbau – die Auftraggeberin war die MG Gpk. Betriebs- und Liegenschafts- GmbH & CoKG
Turnsaal Schulgasse – GRANIT Bau ca. 1,9 Mio. netto
Volksschule Neubau – Steiner Bau ca. 1,7 Mio netto
Mittelschule Sanierung – Steiner Bau ca. 1,2 Mio. netto
Volksschule Ausbau „Freizeitklassen“ – Leyrer & Graf, ca. 0,6 Mio netto

Marktgemeinde Gumpoldskirchen:

Straßenbau, Kanalsanierung, Straßenbau, Rathaus Fassade in Summe 0,85 Mio für 2009 - 2017

Im Fall eines Beitrittes müssen alle vorhandenen Unterlagen, soweit noch vorhanden, an den Prozessfinanzierer weitergeleitet werden – dieser untersucht, ob die genannten Projekte ggf. mit einer Preisabsprache zum Nachteil des Auftraggebers realisiert wurden. Erhärtet sich der Verdacht, so leitet der Prozessfinanzierer die weiteren Schritte ein und erhält im Falle des Obsiegens eine Provision in der Höhe von 22% des Schadenersatzes.

Aufgrund der Tatsache, dass alle Vergaben im Bereich des Hochbaues unter Mithilfe ausgewählter Architekten erfolgte und die Preise als marktüblich bewertet wurden ist es fraglich, ob hier Preisabsprachen zum Nachteil des Auftraggebers stattgefunden haben.

Das Sichten und Sortieren der vorhandenen Unterlagen und der Einstieg in das Verfahren bedeutet einen beachtlichen Aufwand.

Rednerliste:

Tschirk
Reiner
Bugelnig

Antrag Bgm:

Der Gemeindevorstand empfiehlt dem Gemeinderat folgenden Beschluss zu fassen:

Zustimmung zur Inanspruchnahme des Prozessfinanzierers betreffend die Überprüfung der Vorhaben der Gemeinde hinsichtlich eines entstandenen finanziellen Schadens aufgrund von Preisabsprachen – Baukartell.

Beschluss:

Der Antrag wird **angenommen**

Abstimmungsergebnis:

dafür: **einstimmig**
dagegen:
Enthaltung:

Unterbrechung 19.42 bis 19.53

Fortsetzung um 19.53 Uhr